

SPD Stadtverband Saarlouis Newsletter

Grußwort des Vorsitzenden

Inhalt dieser Ausgabe:

- Grußworte
- Berichte aus der Fraktion
- Berichte aus dem Stadtverband
- Berichte aus den Ortsvereinen

Liebe Genossinnen und Genossen,

ich begrüße Euch herzlich zum ersten Newsletter im Jahr 2021, die heutige Ausgabe erscheint am Ostersonntag und auch ich möchte Euch, bevor ich auf den Newsletter eingehe, ein frohes Osterfest wünschen, ein paar schöne erholsame Tage und dass Ihr mit den Menschen, die Ihr liebt, ein paar schöne Stunden verbringen könnt.



Im aktuellen Newsletter sind einige Berichte von Mitgliederaktionen der Ortsvereine, auf die ich an dieser Stelle direkt eingehen möchte. Gerade die Ortsvereine haben im letzten Jahr eine hohe Flexibilität bewiesen. Es heißt immer pauschal, dass wir als SPD nicht präsent sind, aber wenn ich sehe, was die Ortsvereine innerhalb dieses Jahres geleistet haben, kann ich mich nur bedanken und das Gegenteil behaupten!

Dann noch die Digitalisierung der Ortsvereine und damit verbunden Sitzungen online abzuhalten, waren eine große Herausforderung. Deshalb nochmals meinen Dank an die aktiven Mitglieder, die in den Ortsvereinen arbeiten und an die Vorstände.

Als vorletzten Punkt möchte ich noch auf eine sehr erfreuliche Veranstaltung eingehen: der SPD-Stadtverband hat vor kurzem den Saarlouiser Online-Vereinsdialog durchgeführt. Dies war eine gelungene Online-Veranstaltung der SPD, bei der Peter Demmer, Petra Berg und Hakan Gündüz den Vereinen mit Rat und Tat zur Seite standen. Ich denke, wir haben bei einer Teilnahme von 40 Vereinen eine gute Plattform geschaffen und konnten mit Lösungen dienen. Gerade die Vereine sollten wieder zu einem Herzensthema der SPD Saarlouis werden. Wir müssen uns um sie kümmern, und zwar nicht aus politischen Motiven, sondern aus ehrlichem Engagement heraus. Denn die Vereinskultur in Saarlouis gehört zum sozialen Gefüge dazu und ist wichtiger denn je.

Zum Thema Lisdorfer Berg möchte ich nur eines sagen: ich danke allen, die hier mitgewirkt haben! Diese Frage ist eine schwierige Frage für unsere Partei, denn als wir damals den Grundsatzbeschluss in der Stadtverbandsversammlung getroffen haben, gab es kontroverse Diskussionen. Als im Stadtrat entschieden wurde, eine Einwohnerbefragung durchzuführen, war eines klar, nämlich, dass wir in der Zeit der Befragung eine gesplante Stadt Saarlouis vorfinden. Ich bin auf das Ergebnis am 18.4. gespannt und rufe nochmals auf, aktiv von seinem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

An dieser Stelle sei eins gesagt, dieses Projekt haben der, von uns allen geschätzte, ehemalige Oberbürgermeister Roland Henz, und die Genossinnen und Genossen, die mit ihm damals darauf hingearbeitet haben, begonnen. Dies ist ein SPD-Projekt!

Es gilt nach dieser Frage, auch Schlüsse aus dem ganzen zu ziehen. Ich bin gespannt und hoffe, dass die Partei nach der Entscheidung des Lisdorfer Bergs gemeinsam wieder die nächsten Hürden meistert. Die Bundestagswahl im September diesen Jahres, die Landtagswahl nächstes Jahr im März und unser Hauptfokus auf die Kommunalwahlen 2024, werden ambitioniert genug sein. Die Zeit vergeht wie im Flug und bis dahin wünsche ich Euch vor allem Gesundheit.

Glück auf!

Euer Florian Schäfer

ANSPRECHPARTNER

Florian Schäfer
Vorsitzender SPD Saarlouis
fschaefer@spd-saarLouis.de

Patrizio Maci
Stv. Vorsitzender
pmaci@spd-saarLouis.de

Tanja Groß
Stv. Vorsitzende
tgross@spd-saarLouis.de

Katharina Büttner
Stv. Vorsitzende
kbuettner@spd-saarLouis.de

Grußwort des Landrates

Landrat Lauer: Wählen Sie Zukunft für alle – sagen Sie „ja“ zum Lisdorfer Berg

„Die Einwohnerbefragung zur Erweiterung des Lisdorfer Berges entscheidet nicht nur über die Zukunft dieser Stadt und ihrer Menschen, sondern sie ist entscheidend für die gesamte Region. Wir reden im Moment viel über die großen Probleme in unserer Industrie, über Arbeitsplatzverluste und den drohenden Niedergang unserer Region. Aber so muss das nicht kommen, wir haben Chancen, wir müssen sie nur nutzen“, betont Landrat Patrik Lauer im Zuge der anstehenden Bürgerbefragung zur Erweiterung des Industriegebietes



auf dem Lisdorfer Berg. Es mangle nicht an guten Ideen für dieses Land. „Wir brauchen aber auch Orte, an denen wir innovative Unternehmen mit neuester Technologie und hohen Umweltstandards, die die Arbeitsplätze von morgen schaffen, ansiedeln können. Und ein ganz wichtiger Ort für die Arbeitsplätze von morgen ist der Lisdorfer Berg.“ Die Diskussion um das immer wieder erwähnte Kraftwerksgelände in Ensdorf sei irreführend, erklärt Lauer: „Das Gelände ist weder groß genug, noch ist es derzeit frei verfügbar.“ „Allen, die eine gute Zukunft für sich und ihre Kinder schaffen wollen, rufe ich deshalb zur Teilnahme an der Bürgerbefragung auf, so Lauer. „Überlassen wir nicht den ewigen Angstmachern und Bedenkenträgern das Feld. Zeigen wir allen, dass es bei uns in Saarlouis noch möglich ist, Entwicklungen voranzutreiben, die Chancen und Sicherheit für unsere Kinder bieten und unseren wunderbaren Landkreis auch in den nächsten Jahrzehnten zu einem starken Zentrum machen. Seien Sie dabei. Wählen Sie Zukunft für alle.“

Sagen Sie „ja“ zum Lisdorfer Berg.“

Grußwort des Oberbürgermeisters

Liebe Genossinnen und Genossen!

Für die bevorstehenden Osterfeiertage wünsche ich euch zunächst alles Gute, vor allem Gesundheit.

Dass uns auch jetzt noch die Pandemie so im Griff hätte, habe auch ich nicht gedacht. Ich kann mir vorstellen, dass die Akzeptanz für die von Bund und Land beschlossenen Maßnahmen langsam abnimmt. Trotzdem appelliere ich an euch, weiter durchzuhalten, wengleich jetzt auch einmal eine Richtung für eine langsame Lockerung erkennbar sein sollte.



Trotz allem geht das Leben weiter und politisch haben wir einige wichtige Dinge vor der Brust. Als erstes möchte ich die Befragung zur Zukunft des Lisdorfer Berges nennen. Ich glaube, ich habe an vielen Stellen meinen Standpunkt klar gemacht und mich bereits frühzeitig für eine moderate Erweiterung des Industriegebietes ausgesprochen. Einfach weil es wichtig ist, für die Zukunft unserer Stadt und der Region. Jetzt seid ihr am Zug. In diesen Tagen hattet ihr den Wahlzettel für die Befragung im Briefkasten.

Ich bitte euch, von eurem Abstimmungsrecht Gebrauch zu machen. Füllt den Zettel aus und schickt ihn rechtzeitig zurück zum Rathaus. Die Unterlagen können auch noch bis zum 18.04.21 um 18.00 Uhr in den Rathausbriefkasten eingeworfen werden.

In diesem Sinne, bleibt alle gesund.

Euer

Peter Demmer
Oberbürgermeister

BERICHT AUS DER FRAKTION

Liebe Genossinnen und Genossen,

der Lisdorfer Berg ist das wichtigste Thema aktuell im Stadtrat und ist auch eine weitreichende Entscheidung, die am 18.4. getroffen wird.

Wir hatten als SPD-Fraktion aber nicht nur den Lisdorfer Berg, sondern auch das tagtägliche Thema der Pandemie, was uns weiterhin begleitet. Wir haben als Stadtratsfraktion die Ergebnisse, beziehungsweise Lösungsansätze der Vereine aus dem Vereinsdialog des SPD-Stadtverbands in der Resolution der Koalition eingearbeitet. Wir stellen uns klar hinter die Vereine in Saarlouis und möchten alles dafür tun, um das Vereinsleben zu erhalten und zu unterstützen.



Mit einem Gruß der SPD Fraktion im Stadtrat wünsche ich Euch schöne Osterfeiertage und bleibt gesund!

Gruß

Hakan Gündüz



BERICHT AUS DEM STADTVERBAND

Vereinsdialog der SPD Saarlouis

Am Sonntag, dem 14.3.2021, haben wir vom SPD-Stadtverband Saarlouis einen Online- Vereinsdialog für alle Kunst-, Kultur- und Sportvereine durchgeführt. Die Veranstaltung wurde begleitet von der Ministerin des Landtags Petra Berg, Oberbürgermeister Peter Demmer und dem Fraktionsvorsitzenden Hakan Gündüz. Der Stadtverbandsvorsitzende Florian Schäfer moderierte die Veranstaltung. Der Vereinsdialog lebte von den Beiträgen der Vereine und dauerte über 2 Stunden. Es wurden Themen geklärt, wie zum Beispiel: mögliche Testungen, Verantwortung der Vereine, Haftungen, wie können Vereine ihre Mitgliederversammlung in Zukunft durchführen und wo gibt es dort passende Räumlichkeiten, so wie die Problemstellung des manchmal fehlenden Verständnisses bei der Entwicklung der Landesverordnung.



BERICHT AUS DEM STADTVERBAND



BERICHT AUS DEM ORTSVEREIN - INNENSTADT

Der Ortsverein Innenstadt hat sich im neuen Jahr zwei Mal per Videokonferenz getroffen. Ergebnis des ersten Treffens war, dass wir uns mit sehr guter Resonanz, an der vom OV Picard initiierten FFP-Maskenverteilaktion an unsere Mitglieder gleich im Januar beteiligt haben. Auf diese Art und Weise ist es uns gelungen nochmals Kontakt mit den Mitgliedern aufzunehmen. Nach dem Zweiten Treffen veröffentlichte der Ortsverein eine Stellungnahme zur Not des Einzelhandels und forderte Öffnungsperspektiven. Außerdem sind wir dabei ein Konzept zu erarbeiten das eine Corona-Konforme-Tour de Saarlouis ermöglicht.

BERICHT AUS DEM ORTSVEREIN - LISDORF

Grüße von der SPD Lisdorf

Wir bedanken uns beim Team des NBS für die neuen Spielgeräte auf unserem Spielplatz in Lisdorf und wünschen den Kindern schöne Stunden, unser Engagement hat sich gelohnt.

Grüße aus Lisdorf

Andreas Kelich



BERICHT AUS DEM ORTSVEREIN - NEUFORWEILER

Auch die SPD Neuforweiler hat im ersten Quartal eine Mitgliederaktion durchgeführt. Der Ortsvereinsvorsitzende Florian Schäfer brachte allen Mitgliedern ein persönliches Schreiben und einen Jute- Obstbeutel der SPD. Die Mitglieder haben sich bei Corona konformer Übergabe sehr über diese Aufmerksamkeit gefreut und hoffen alle, bald wieder in Präsenz als SPD auftreten zu können.



Gruß aus Neuforweiler

Florian Schäfer

BERICHT AUS DEM ORTSVEREIN - PICARD

Der SPD Ortsverein Picard hat im Dezember kurzfristig eine Nikolausaktion durchgeführt, nachdem klar wurde, dass die Feuerwehr ihre traditionelle Veranstaltung nicht genehmigt bekam. Im Vorfeld wurden 1000 Flyer an die Picarder Haushalte verteilt und die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen ihre Kinder zu der kostenfreien Aktion anzumelden. Wichtig hierbei war, dass der Nikolaus kontaklos zu den Kindern kam und diese den Nikolaus nur aus dem Fenster sehen konnten.

Am Nikolaus Sonntag wurden dann über 70 Kinder besucht. Das Strahlen der Kinder und auch der Eltern war es wert diese kurzfristige Aktion durchzuführen. Da die Aktion kostenfrei war, hat der Ortsverein Picard um Spenden für eine Rollstuhlschaukel für den Picarder Spielplatz gebeten.

Nach Rückmeldung des Pro-Inklusionsschaukel e.V. wurden durch die Nikolaus Aktion rund 700,00 Euro gespendet. Somit konnte ein erheblicher Beitrag zur neuen Schaukel auf dem Spielplatz "Auf der Dellt" verbucht werden. Wir danken allen Helfern, die dem Nikolaus zugearbeitet haben und vor allem allen fleißigen Spendern für die gute Sache.



Mit freundlichem Gruß
Matthias Morgen

BERICHT AUS DEM ORTSVEREIN - STEINRAUSCH

Schwerer Verkehrsunfall auf dem Steinrausch

Am Freitag dem 26.03. ereignete sich auf dem Steinrausch ein schwerer Verkehrsunfall. Laut weiteren Presseberichten schlitterte der Steinrausch an einer Umweltkatastrophe vorbei. Ein Sattelschlepper versuchte in der Kurt-Schumacher-Allee, zwischen Wasserwerkstraße und Marie-Curie-Höhe zu wenden. Seit ca. 1 Jahr ist ein schmaler Bereich, die Böschung herab, neu geteert, damit der Neue Betriebshof Saarlouis (NBS) mit seinen Fahrzeugen Versorgungsleitungen besser erreichen kann. Bei diesem Manöver versuchte der Fahrer rückwärts auf diesen geteerten Bereich einzufahren und zu wenden. Dabei ist sein Anhänger abgerutscht. Der 1. Vorsitzende der SPD-Steinrausch Andreas Julien war am Unfallort "Vor Ort sah die Situation im ersten Moment wirklich schlimm aus. Der LKW war mit 20 Tonnen Öl beladen und lag schräg auf der Böschung. Zum Glück hatte die Feuerwehr schnell die ersten Maßnahmen ergriffen und konnte eine Umweltkatastrophe vermeiden. Ihnen gilt mein besonderer Dank für ihr professionelles Handeln." Durch das Herbeirufen eines Krans aus Merzig und weiteren Abschleppfahrzeugen, konnte der LKW nach über 3 Stunden geborgen werden. Andreas Julien weiter „Durch die Rücksprache mit den Anwohnern ist sowas schön öfter passiert, dass Autos an dieser Böschung gewendet haben oder über den geteerten Bereich auf die Wiese fuhren. Durch eine schnelle Initiative der SPD-Steinrausch wird die Gefahrenstelle durch eine Schranke und eine Hecke nun entschärft. Danke an den NBS für eine schnelle und unkomplizierte Lösung.“ Diese Maßnahme erfolgt in den nächsten Wochen.

**IN EIGENER SACHE - MITGLIEDER WERBEN MITGLIEDER**

Unsere Gesellschaft steht vor großen Herausforderungen. Wir wollen sie meistern. Dabei sind wir auf jede Hilfe angewiesen – Hilfe von Menschen, die mitmachen und sich einmischen wollen. Unterstützung von denen, die Position beziehen zu den großen Zukunftsfragen. Engagement von allen, die sich gerne einsetzen. Sei es für einen neuen Kinderspielplatz oder die Umwelt.

Wir Sozialdemokraten laden alle ein, mit uns über richtige Antworten auf wichtige gesellschaftliche Fragen zu diskutieren und diese Antworten dann gemeinsam mit uns umzusetzen. Demokratische Willensbildung, die möglichst viele einbezieht, hat ihre Wurzeln vor Ort. Wir wollen die Türen der SPD weit öffnen: für neue Ideen, für neues Engagement, für neue Mitglieder.



Pixabay.com

Wenn Ihr also Leute kennt, die sich gerne einbringen möchten und politisch interessiert sind, ladet sie ein, sich die Ortsvereine vor Ort anzusehen und Mitglied in einer starken und engagierten sozialdemokratischen Gemeinschaft zu werden.